

Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen der Computer Forum GmbH, Norderstr. 26, 25335 Elmshorn

- Unsere Angebote sind freibleibend. Der Auftraggeber ist an diesen Auftrag vier Wochen lang gebunden.
 Lieferverträge kommen, auch soweit sie durch Vermittler oder Vertreter entgegengenommen werden, erst aufgrund unserer schriftlichen Gegenbestätigung rechtswirksam zustande. Diese ist auch für den Leistungsumfang allein maßgebend. Die Erteilung einer Rechnung steht der förmlichen Auftragsbestätigung gleich. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Käufers werden nur bei ausdrücklicher Zustimmung des Verkäufers wirksam.
- Mündliche Nebenabreden wurden nicht getroffen. Die Änderung schriftlich fixierter Vertragsbedingungen bedarf stets der Schriftform. Auf das Schriftformerfordernis kann nur schriftlich verzichtet weden.
- Die zum Angebot gehörenden Unterlagen wie Abbildungen, Zeichnungen, Gewichts- und Maßangaben sind, soweit nicht anders vereinbart, nur annähernd maßgebend, geringfügige Abweichungen bleiben jeweils vorbehalten.

Preise

- Unsere Angebotspreise verstehen sich netto in Euro und gelten, wenn nichts anderes vereinbart ist, ab unserem Verkaufslager.
- 2.2 Listenpreise halten wir auf die Dauer von vier Monaten ab Bestellung ein. Erfolgt die Lieferung vereinbarungsgemäß oder aufgrund von Umständen, die wir nicht zu vertreten haben (4.1.) um mehr als vier Monate später, so gilt der dann gültige Listenpreis soweit sich die Erhöhung im Rahmen billigen Ermessen hält.
- 2.3. Auf den Endpreis wird die zum Zeitpunkt der Lleferung jeweils gültige Mehrwertsteuer aufgeschlagen.

Zahlungsbedingungen

- Zahlungsbedingungen
 Unsere Rechnungen sind bei Eingang fällig und innerhalb längstens 14 Tagen nach Rechnungsdatum rein netto zu zahlen.
 Im Falle des Verzuges behalten wir uns vor, Verzugszinsen in Höhe von 2 % über dem Diskontsatz der Deutschen Bundesbank in Rechnung zu stellen. Darüber hinaus sind wir berechtigt, für jede Mahnung während des Verzuges einen Betrag von € 5,00 zu verlangen.
 Grundlage des Vertrags ist stets die unverminderte Kreditwürdigkeit des Käufers. Bei Verschlechterung seiner Vermögensverhältnisse, namentlich bei Eröffnung eines Konkurses oder Vergleichsverfahrens, aber auch bei Wechsel- oder Scheckprotesten sind wir berechtigt, auf Vorauskasse zu bestehen oder vom Vertrag zurückzutreten. Kommt der Käufer im Falle von Ratenzahlungen mit zwei Raten ganz oder teilweise länger als eine Woche in Rückstand, so ist überdies der gesamte Restbetrag sofort fällig. Wir sind in diesem Fall berechtigt, hereingenommene Wechsel zurückzugeben und die sofortige Bezahlung des Kaufpreises zu verlangen, wobei die Wechsel erst nach Eingang der Zahlung zurückzugeben sind.
 Alle Zahlungen sind nur an unsere Hauptverwaltung in Elmshorn zu leisten und gelten erst bei vorbehaltsloser Gutschrift auf einem Bank- oder Postscheckkonto unserer Hauptverwaltung oder bei Zahlung in deren Kasse als erfolgt.
- oder bei Zahlung in deren Kasse als erfolgt.
- Eine Aufrechnung ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen zulässig.

Im Falle höherer Gewalt und sonstiger unvorhersehbarer, außergewöhnlicher und unverschuldeter Umstände - z. B. bei Materialbeschaffungsschwierigkeiten, Betriebsstörungen, Streik, Aussperrung, Mangel an Transportmitteln, behördlichen Eingriffen, Energieversorgungs-schwierigkeiten usw. - auch wenn sie bei Vorlieferanten eintreten - verlängert sich die Lieferfrist in angemessenem Umfang, wenn wir an der rechtzeitigen Erfüllung unserer Verpflichtungen gehindert sind; wird die Lieferung unmöglich oder unzumutbar, werden wir von der Leistungspflicht frei. Sofern die Lieferverzögerung länger als zwei Monate dauert, ist der Käufer berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Verlängert sich die Lieferzeit oder werden wir von der Leistungspflicht 4 1 frei, so kann der Käufer hieraus keine Schadensersatzansprüche herleiten. Auf die genannten Umstände können wir uns nur berufen, wenn wir den Käufer unverzüglich benachrichtigen. Geraten wir in Verzug, so kann der Käufer vom Vertrage zurücktreten. Die Nachfrist des § 326 BGB muss schriftlich gesetzt werden, sie ist auf mindestens vier Wochen zu bemessen. Ein Recht, darüber hinaus Schadenersatz zu verlangen, ist auf Fälle beschränkt, in denen uns oder unseren Erfüllungsgehilfen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen wird.

Installationsvorbereitungen/Mitwirkungspflichten

- Die Installationsvorbereitungen sowie die für die Stromversorgung notwendigen Einrichtungen lässt der Käufer auf seine Kosten und Verantwortung vor Anlieferung der Geräte ausführen. Sie müssen den Installationsrichtlinien von Computer Forum und den geltenden Fachnormen entsprechen. Computer Forum besorgt den technischen Anschluss. Der Käufer wird rechtzeitig für ausgebildetes Bedienungspersonal sorgen.

 Der Käufer ist verpflichtet, regelmäßige Datensicherungen sämtlicher auf den Geräten installierten Daten und Programmstände in unterschiedlichen Intervallen und mindestens eine tägliche
- Datensicherung durchzuführen; die Datensicherungen sind von ihm auf Lesbarkeit und Rückspielbarkeit regelmäßig zu prüfen. Der Käufer ist verpflichtet, die technischen Voraussetzungen zur Online-Prüfung einzurichten und Online-Überprüfungen zu ermöglichen.
- 54 Der Käufer ist verpflichtet, für einen geeigneten, jeweils aktuellen Virenschutz zu sorgen.

- 6.1
- Wenn mit dem Käufer nichts anderes vereinbart ist, erfolgt der Versand mit einem Transportmittel nach unserer Wahl.

 Die Gefahr geht mit der Absendung ab Verkaufslager auf den Käufer über, auch dann, wenn frachtfreie Lieferung vereinbart wurde. War der Versandtag bestimmt und verzögert sich der Versand durch Verschulden des Käufers, so geht die Gefahr bereits an diesem Tage auf ihn über.

 Die Kosten für den Versand gehen zu Lasten des Käufers.
- Versicherungen gegen Transport- und Lagerschäden erfolgen nur auf ausdrücklichen Wunsch des Käufers: die damit verbundenen Kosten gehen zu seinen Lasten.

- Gewährleistung
 Offensichtliche Mängel sind schriftlich, unter Angabe aller zweckdienlichen Informationen, innerhalb von zwei Wochen nach Empfang der Ware zu rügen. Für nicht offensichtliche Mängel gilt als Rügefrist die gesetzliche Verjährungsfrist. Für Kaufleute gilt die Regelung der §§ 377, 378 HGB, Für Ansprüche aus sogenannten Mangelfolgeschäden haften wir ebenfalls nur innerhalb der oben genannten Fristen.
- Nach dem Gefahrenübergang stehen wir für vorher verursachte Mängel an Maschinen, Maschinenteilen und Ersatzteilen in der Weise ein, dass wir Teile, an denen Fehler nachgewiesen werden, nach unserer Wahl, binnen angemessener Frist, kostenlos nachbessern oder durch neue ersetzen. Ausgenommen von der Gewährleistung sind dem natürlichen Verschleiß unterliegende Betriebsmittel oder Zubehör. Führen zwei Austausch- oder Nachbesserungsversuche nicht zum Erfolg, ist der Käufer berechtigt Computer Forum schriftlich eine angemessen lange Frist zur Mängelbeseitigung zu setzen und nach Ablauf der Frist die Ablehnung weiterer Nachbesserungen zu erklären und Herabsetzung der Vergütung (Minderung) oder Rückgängigmachung des Verträges zu verlangen. Die Frist muss zur Behebung des Fehlers angemessen sein und mindestens 3 Wochen betragen. Das Recht auf eine Herabsetzung der Vergütung ist bei unerheblichen Mängeln ausgeschlossen. Macht der Käufer Gewährleistungsansprüche geltend, hat dies keinen Einfluss auf weitere zwischen Computer Forum und dem Käufer geschlossenen Verträge.
- Durch etwa seitens des Käufers oder Dritter unsachgemäß vorgenommene Änderungen oder Instandsetzungsarbeiten wird die Haftung für die daraus entstehenden Folgen aufgehoben.
- Sebrauchte Geräte und Maschinen werden verkauft wie besichtigt. Die Gewährleistungszeit beträgt hierfür 1 Jahr.

 Nicht zur Gewährleistung gehören Konfigurationseinstellungen und Dateneinstellungen, die z.B. im Netzwerk oder im Betriebssystem eingestellt werden können. Diese Dienstleistungen bietet Computer Forum über die Online-Wartung gegen gesonderte Berechnung an und sind gesondert zu vereinbaren.

- Computer Forum haftet für jede schuldhafte Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Im übrigen haftet Computer Forum nur für grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz. In den Fällen, in denen wegen leichter Fahrlässigkeit gehaftet wird, haftet Computer Forum nur, sofern eine Pflicht verletzt wird, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist (Kardinalpflicht). Bei einer Verletzung der Kardinalpflicht ist die Haftung auf das 10 % des Warenwertes der betroffenen Hardwarekomponente begrenzt sowie auf solche Schäden, mit deren Entstehung im Rahmens des Vertragsschlusses typischerweise gerechnet werden musste.

 Die Haftung für Datenverluste wird auf den typischen Wiederherstellungsaufwand beschränkt, der bei regelmäßiger und gefahrentsprechender Anfertigung von Sicherungskopien
- eingetreten wäre. In jedem Fall ist die Ersatzpelicht auf die vorhersehbaren Schäden begrenzt.

 Der Anspruch des Kunden auf Ersatz eines Verzögerungsschadens ist bei leichter Fahrlässigkeit Computer Forum's auf bis zu 10 % des Warenwertes der betreffenden Hardwareeinzelkomponente begrenzt. 8.

- Unsere Lieferungen erfolgen unter Eigentumsvorbehalt gemäß § 455 BGB mit den nachstehenden Erweiterungen.
- Von uns gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher aus der Geschäftsverbindung bestehenden Forderungen unser Eigentum (Kontokorrentvorbehalt).
- Im Falle des Rücktritts vom Vertrage sind wir berechtigt, die sofortige Rücklieferung auf Kosten des Käufers zu verlangen. Treten wir berechtigt vom Vertrage zurück, so können wir Schadenersatz beanspruchen; dem Kunden bleibt der Beweis eines geringeren Schadens vorbehalten.
- Von uns gelieferte Anlagen, Maschinen und Geräte sind sachgerecht zu warten und zu pflegen. Der Käufer haftet für jede Art der Wertminderung und verpflichtet sich, unser Eigentum gegen Verlust und Wertminderung, gegen Diebstahl, Feuer- und Wasserschäden und Transportgefahr angemessen zu versichern. Versicherungsansprüche in Schadensfällen gelten schon jetzt 94 zahlungshalber an uns abgetreten.

Erfüllungsort und Gerichtsstand

10.1 Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für Lieferungen und Zahlungen (einschließlich Scheck- und Wechselklagen) sowie sämtliche zwischen den Parteien sich ergebenden Streitigkeiten ist, soweit der Käufer Vollkaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder -öffentlich rechtliches Sondervermögen ist, Elmshorn

- Computer Forum ist berechtigt, personenbezogene Daten des Anwenders im Rahmen der Vertragsabwicklung zu speichern und zu verarbeiten. Diese Berechtigung wird konkretisiert in der anhängenden und unmittelbar zu diesen Bedingungen gehörenden Datenschutzerklärung.
- 11.2 Bei der Online Betreuung ist Computer Forum berechtigt, DV-technische Konfigurationsdaten des Anwenders an Computer Forum zu übermitteln.
 11.3 Sollten einzelne Bestimmungen der ausstehenden Bedingungen unwirksam sein, verpflichten sich die Vertragspartner, eine dem dokumentierten Parteiwillen am nächsten kommende zulässige Regelung zu praktizieren; ist diese nicht feststellbar, gilt die gesetzliche Vereinbarung.



Computer Forum GmbH – Datenschutzerklärung

- 1. Diese Datenschutzerklärung ist als Anhang Teil der a. "Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen" und b. "Allgemeinen Nutzungsrechtvergabe- und Lieferbedingungen" der Computer Forum GmbH und soll den Abschnitt 11.1 dieser Bedingungen konkretisieren.
- 2. Computer Forum (wir) verarbeitet Ihre Daten im Rahmen eines mit uns abgeschlossenen Vertrages.
- 3. Ihre personenbezogenen Daten (z.B. Anrede, Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Bankverbindung, werden von uns nur gemäß den Bestimmungen der DSGVO verarbeitet.

Wir verarbeiten Ihre Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit b weil die Verarbeitung "für die Erfüllung eines Vertrags" oder "zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen" notwendig ist.

Hierbei kann es notwendig sein, Ihre Daten an Dritte weiterzugeben. Dies geschieht in der Regel nur beim Verkauf von Produkten, die beim Hersteller lizensiert werden müssen, wie z.B. bei Produkten von "Microsoft", "G-Data" oder "Evident".

Um Ihnen Informationen über neue Produkte der Computer Forum GmbH geben zu können, verarbeiten wir Ihre Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit f , weil hier ein "berechtigtes Interesse" vorliegt.

Sollte es zur "Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich" sein, verarbeiten wir Ihre Daten nach Art. 6 Abs.1 lit c. bzw. lit e.

- 4. Wir werden alle technisch-organisatorischen Maßnahmen treffen, die notwendig sind, Ihre Daten zu schützen.
- 5. Sie können jederzeit folgende Dinge verlangen:
 - Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO),
 - Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art.16 DSGVO),
 - Löschung Ihrer bei uns gespeicherten Daten (Art. 17 DSGVO),
 - Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern wir Ihre Daten aufgrund gesetzlicher Pflichten noch nicht löschen dürfen (Art. 18 DSGVO),
 - Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten für Werbezwecke bei uns (Art. 21 DSGVO).
- 6. Sie können sich jederzeit mit einer Beschwerde an die für Sie zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Ihre zuständige Aufsichtsbehörde richtet sich nach dem Bundesland Ihres Wohnsitzes, Ihrer Arbeit oder der mutmaßlichen Verletzung. Eine Liste der Aufsichtsbehörden (für den nichtöffentlichen Bereich) mit Anschrift finden Sie unter:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften Links/anschriften links-node.html.

Stand 01/2025